



07. Januar 2014

BIOGRAFIEN DER TEILNEHMER AM „OPERETTENWORKSHOP JUNGE DIRIGENTEN“ 2014

MIKHAIL GERTS

Geboren in Estland und Studium in Tallinn und Berlin. Meisterkurse bei Neeme Järvi, Paavo Järvi, Leif Segerstam, Eri Klas, Alexander Polischtschuk, Jorma Panula. Halbfinalist beim Deutschen Hochschulwettbewerb Orchesterdirigieren und Stipendiat der Richard Wagner Stiftung Estland. Gastengagement beim Staatsorchester Estland. Seit 2007 Kapellmeister an der Nationaloper Estland. Dirigate beim WDR-Rundfunkorchester und bei der Neuen Lausitzer Philharmonie. Außerdem Gastdirigate am Mikhailovsky Theater in St. Petersburg, beim English Northern Ballet in Leeds, am Teatro La Fenice in Venedig, am Teatro delle Muse in Ancona und der Nationaloper Minsk. Konzerte mit dem Staatlichen Symphonieorchester Estlands u.a. anlässlich des 100. Geburtstags der Nationaloper Estland 2013. Assistenz bei der Berliner Opernkompanie »Novoflot«. Seit 2013 Förderung durch das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats und dort Teilnahme am Operettenworkshop für junge Dirigenten im Januar 2014 in Leipzig.

HERMES HELFRICHT

Seit 2011 Studium in Berlin bei Prof. Lutz Köhler und Julien Salemkour. Rudolf-Mauersberger Stipendium des Dresdner Kreuzchores und Stipendium des Richard-Wagner-Verbandes Berlin. Künstlerischer Leiter des Männerchores »canta d'elysio«. Dirigate beim Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode und beim Symphonieorchester der Universität der Künste Berlin. Außerdem Zusammenarbeit mit dem Jungen Opern-Ensemble Berlin und dem Bruckner Orchester Linz. Seit 2013 Förderung durch das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats und dort Teilnahme am Operettenworkshop für junge Dirigenten im Januar 2014 in Leipzig.

CHIN-CHAO LIN

Studium in Graz und Zürich. Meisterkurse bei Günther Herbig, Bernard Haitink, Peter Eötvös, Pierre Boulez, Kurt Masur und Klaus Arp. 2. Preisträger beim 1. Nationalen Symphonieorchester-Wettbewerb in Taiwan, Halbfinalist beim Internationalen Dirigentenwettbewerb »Antonio Pedrotti« in Italien und Träger des 3. Preises und des Jury-Preises beim 5. Internationalen Witold-Lutoslawski-Wettbewerb in Polen. Gastkorrepetitionen am Schauspiel- und am Opernhaus Graz, beim Het Gelders Orkest in Arnhem, beim Stadttheater Klagenfurt und beim Bruckner Orchester Linz. 2008 Debüt als Operndirigent an der Kunstuniversität Graz. Gastdirigate beim Het Gelders Orkest. Assistenzen beim National Symphony Orchester Taiwan und beim Akademischen Kammerorchester Zürich. »Conductor-in-Progress« beim Staatsorchester Rheinische Philharmonie Koblenz, dort Assistenz bei mehreren Orchesterprojekten und Leitung von Kinderkonzerten. Seit 2013 Förderung durch das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats und dort Teilnahme am Operettenworkshop für junge Dirigenten im Januar 2014 in Leipzig.

SERGEY SIMAKOV

Studium in Kasan und Freiburg, u.a. bei Fuat Mansurov, Scott Sandmeier und Massimiliano Matesic. Assistenz beim Studentensymphonieorchester der Musikfachschule und beim Konservatorium-Orchester in Kasan. Konzertdirigat mit den Stuttgarter Philharmonikern, dem Iceland Symphony Orchestra, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen und den Orchestern der Kasaner und Moskauer Philharmonie. »Conductor-in-Progress« beim Staatsorchester Rheinische Philharmonie Koblenz, dort Assistenz bei mehreren Orchesterprojekten und Leitung von Kinderkonzerten. Weihnachtskonzerte mit den Thüringer Symphonikern Saalfeld-Rudolstadt. Seit 2012 Förderung durch das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats, dort Kurse u.a. bei Sian Edwards, Oliver Weder, Gunter Kahlert und Roland Seiffarth.

GIEDRE ŠLEKYTE

Studium in Graz, Zürich und Leipzig. 1. Preis beim Nationalen Beatrič-Grincevičiūtė-Wettbewerb für Gesang und Preisträgerin beim Nationalen Jonas-Kavaliauskas-Wettbewerb für Chordirigieren in Litauen. Außerdem Preisträgerin beim Internationalen Dirigierwettbewerb »Solon Michaelides« für junge Dirigenten auf Zypern. Gastdirigat beim Chuncheon Philharmonic Orchestra in Südkorea und beim St. Christophorus Kammerorchester in Litauen. Seit 2013 Förderung durch das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats und dort Teilnahme am Operettenworkshop für junge Dirigenten im Januar 2014 in Leipzig.